



ZIELE

Im dritten Block der Lerneinheit Palmöl steht die Diskussion, der Austausch und die Analyse verschiedener Argumente sowie die Entwicklung einer informierten Position im Mittelpunkt.

Ziel ist es, dass

- die Schüler:innen sich im Diskutieren und Argumentieren üben
- die Schüler:innen unterschiedliche Perspektiven miteinander in Dialog bringen
- die Schüler:innen die Diskussion und die verschiedenen Argumente analysieren und reflektieren
- die Schüler:innen sich auf Basis der Diskussion positionieren und sich über die verschiedenen Gründe und Motive für die Entscheidung austauschen
- die Schüler:innen Verschiebungen in der Positionierung wahrnehmen und begründen

ABLAUF

Einstieg

5 min

- Rekapitulation der letzten Stunde

Material

- ➔ Evtl. gestaltete Plakate

Diskussion

60 min

- Vorbereitungsphase (10 min)
- Diskussionsphase (25 min)
- Auswertung (25min)

Material

- ➔ Info Fishbowl / Info erweiterte Fishbowl
- ➔ Info Moderation – Ziel und Diskussionsablauf
- ➔ Info Moderation – Moderationsimpulse und -fragen
- ➔ Info Denkhüte
- ➔ ABs Denkhüte
- ➔ AB Vor- und Nachteile (Block 2)
- ➔ Evtl. AB Warum-Methode (Block 2)

20 min

Zweite Positionierung / Stimmungsbild

- Eigene Position finden (5 min)
- Positionierung im Raum (5 min)
- Austausch über die Positionen (10min)

Material

- ➔ AB Ein-Satz-Positionierung (Block 1)
- ➔ AB Ein-Satz-Positionierung

Abschluss

5 min

- Ausblick auf den nächsten Block



EINSTIEG

Einstieg

Gemeinsam wird der letzte Block rekapituliert:

- Wem ist Palmöl im Alltag begegnet? Wer hatte letzte Woche ein Dilemma? Wie seid ihr damit umgegangen?
- Welche Vor- und Nachteile gibt es bei der Palmölnutzung?

DISKUSSION

Vorbereitungsphase

Impuls: Die Fishbowl-Methode wird erklärt (Variante A) / Die Denkhüte und die erweiterte Fishbowl-Methode werden erklärt (Variante B).

- ➔ Info Fishbowl (Variante A)
- ➔ Info erweiterte Fishbowl und AB Denkhüte (Variante B)

Variante A

Kleingruppen: Rekapitulation der Argumente

Die Kleingruppen des vorherigen Wissensblocks treffen sich wieder und rekapitulieren gemeinsam die gesammelten Argumente, sodass die Diskutierenden gut auf die Diskussion vorbereitet sind. Sie entscheiden sich, wer als erstes im inneren Kreis mitdiskutiert.

- ➔ AB Vor- und Nachteile (Block 2)
- ➔ Evtl. AB Warum-methode (Block 2)

Variante B

Kleingruppen: Rekapitulation der Argumente / Verteilung der Denkhüte

Die Schüler:innen entscheiden sich, ob sie lieber diskutieren oder die Diskussion aus der Perspektive eines Denkhütes beobachten wollen.

Die Kleingruppen des vorherigen Wissensblocks treffen sich wieder und rekapitulieren gemeinsam die gesammelten Argumente, sodass die Diskutierenden gut auf die Diskussion vorbereitet sind und entscheiden sich, wer als erstes im inneren Kreis mitdiskutiert.

Die Schüler:innen, die beobachten, finden sich in einer Kleingruppe zusammen, machen sich mit den Denkhüten vertraut, klären offene Fragen und entscheiden, wer welche Hutperspektive einnimmt.

- ➔ AB Vor- und Nachteile (Block 2)
- ➔ Evtl. AB Warum-methode (Block 2)
- ➔ AB Denkhüte

Hinweis: Aus jeder Kleingruppe des vorherigen Wissensblocks sollten mindestens zwei Schüler:innen in der Diskussion vertreten sein, damit die Bandbreite der recherchierten Argumente auch in der Diskussion abgebildet wird.

Umbau: Im Anschluss wird der Raum umgeräumt und für die Fishbowl-Diskussion vorbereitet.

- ➔ Info Fishbowl



Diskussionsphase

Die Diskussion wird entlang der Moderationsfragen geführt.

- Info Moderation – Ziel und Diskussionsablauf
- Info Moderation – Moderationsimpulse und -fragen

Variante A

Fishbowl-Diskussion

Phase 1 Argumente aus den Kleingruppen: Der Reihe nach werden die wichtigsten Argumente, die jede Kleingruppe im letzten Block vorbereitet hat, vorgetragen (innerer Kreis).

Phase 2 Persönliche Meinungen und Gewichtungen: Der Kreis wird für alle geöffnet und die Schüler:innen können sich über den freien Stuhl selbstständig an der Diskussion beteiligen und den Kreis wieder verlassen. Die Diskutierenden sprechen jetzt nicht mehr für die Kleingruppen, sondern für ihre persönliche Position (innerer und äußerer Kreis).

- AB Vor- und Nachteile (zweiter Block)
- Evtl. AB Warum-Methode (zweiter Block)

Variante B

Erweiterte Fishbowl-Diskussion

Phase 1 Argumente aus den Kleingruppen: Der Reihe nach werden die wichtigsten Argumente, die jede Kleingruppe im letzten Block vorbereitet hat, vorgetragen (innerer Kreis).

Phase 2 Persönliche Meinungen und Gewichtungen: Der Kreis wird für alle geöffnet und die Schüler:innen können über den freien Stuhl selbstständig an der Diskussion beteiligen und den Kreis wieder verlassen. Die Diskutierenden sprechen jetzt nicht mehr für die Kleingruppen, sondern für ihre persönliche Position (innerer und mittlerer Kreis).

Diskussionsbeobachtung: Der äußerste Kreis beobachtet die Diskussion aus der Perspektive des jeweiligen Huts und macht sich Notizen.

- AB Vor- und Nachteile (Block 2)
- Evtl. AB Warum-Methode (Block 2)
- AB Denkhüte

Auswertung

Die Auswertung erfolgt zunächst in Kleingruppen. Bei Variante B bilden die Beobachtenden eine eigene Kleingruppe. Die Kleingruppen mit den Diskutierenden sprechen über die Leitfragen von Variante A.

Variante A

Leitfragen

- Wie ist die Diskussion gelaufen?
- Was fiel beim Diskutieren leicht? Was fiel schwer?
- Welche Argumente haben dich besonders stark überzeugt, welche nicht?
- Welches Argument hat etwas bei dir ausgelöst?

Variante B

Leitfragen für die Kleingruppe mit den Beobachtenden

- Wie ist die Diskussion gelaufen?
- Wurden Argumente aus der Perspektive deines Huts genannt? Welche?
- Gab es Hutperspektiven, die besonders stark oder besonders schwach vertreten waren? Welche?

Im Anschluss werden die Ergebnisse in die Großgruppe getragen – bei Variante B ergänzt um die Reflexion aus welcher Hutperspektive die stärksten Argumente und jene, die etwas auslösen.



ZWEITE POSITIONIERUNG / STIMMUNGSBILD

Die eigene Position finden

Die Schüler:innen positionieren sich nach der Diskussion und des Austauschs verschiedener Argumente erneut zum Dilemma und notieren ihre Position auf dem AB Ein-Satz-Positionierung.

Leitfrage: Wie würde ich mich jetzt, wo ich verschiedene Argumente für und gegen Palmöl kenne, entscheiden, wenn ich in dieser Situation wäre?

- ➔ AB Ein-Satz-Positionierung
- ➔ AB Ein-Satz-Positionierung (Block 1)

Hinweis: Hier werden die Ein-Satz-Positionierungen aus dem ersten Block benötigt. (siehe Austausch über die Positionen)

Positionierung im Raum

Die Schüler:innen legen ihre Ein-Satz-Positionen auf einen beliebigen Ort im Raum auf den Boden und wandern durch den Raum, um sich die anderen Positionen anzuschauen. Danach werden gemeinsam die unterschiedlichen Positionen gruppiert und in einem passenden Verhältnis im Raum verteilt.

Austausch über die Positionen

Im ersten Schritt werden verschiedenen Positionen und die Gründe für diese Positionierung zusammengetragen.

Im zweiten Schritt werden die aktuellen Positionierungen mit denen aus dem ersten Block verglichen.

Leitfragen

- Warum habe ich mich so entscheiden?
- Welche Gründe sind mir dabei wichtig?
- Wie geht es mir mit der Position?

Leitfragen

- Hat sich die Position verändert?
- Was hat zu der Veränderung geführt?

ABSCHLUSS

Ausblick auf den vierten Block

Es wird ein Blick auf den Ablauf der nächsten Einheit geworfen.